



RATSFRAKTION WUPPERTAL
Fraktion im Rat der Stadt Wuppertal

*Herrn Oberbürgermeister
Peter Jung
Rathaus
Johannes-Rau-Platz 1
42275 Wuppertal*

Es informiert Sie Herr Wierzba

Anschrift Rathaus Barmen
Johannes-Rau-Platz 1
42275 Wuppertal

Telefon (0202) 563-6272
Fax (0202) 563-8573
E-Mail fraktion@fdp-wuppertal.de

Datum 17.12.2012

Drucks. Nr. VO/0971/12
öffentlich

Antrag

Zur Sitzung am 17.12.2012 Gremium
Rat der Stadt Wuppertal

Änderungsantrag zu VO/0953/12 "Schulsozialarbeit an Schulen langfristig gewährleisten"

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die FDP-Fraktion im Rat der Stadt Wuppertal beantragt, der Rat möge am 17.12.2012 in Ergänzung der Beschlussvorlage VO/0953/12 „Schulsozialarbeit an Schulen langfristig gewährleisten“ folgende Änderung beschließen:

**- Füge im 1. Spiegelstrich zwischen "die" und "Bundesregierung" ein:
"Landes- und "**

- Ändere den 2. Spiegelstrich in:

"Weiterhin bittet der Rat die Landesregierung, sich dafür einzusetzen, dass die gegenwärtige Befristung der Mittelbereitstellung aufgehoben wird und den Kommunen auch über den 31.12.2013 hinaus Finanzmittel für die Schulsozialarbeit bereitstellt werden."

- Streiche den 3. Spiegelstrich.

Begründung:

Die positiven Rückmeldungen der Schulleitungen zeigen, dass die Schulen durch die Unterstützung der Schulsozialarbeit dem Erziehungsauftrag besser gerecht werden können. Die positiven Erfahrungen an den Schulen belegen, dass die Schulsozialarbeit langfristig erhalten bleiben muss. Dies bedeutet aber auch, dass die Finanzierung nicht den Kommunen überlassen

werden darf, denn dann ist die Schulsozialarbeit in Städten wie Wuppertal nicht gesichert.

Die Schulsozialarbeit und vor allem dessen Finanzierung müssen durch Bund und/oder Land gesichert werden. Wichtig ist doch, dass die Schulsozialarbeit und dessen Finanzierung gesichert bleiben. Deshalb bitten wir unseren Änderungsantrag, der zugleich auch ein Appell an die Landesregierung ist, zuzustimmen.

Jörn Suika
- Fraktionsvorsitzender -